

ONLINE-BETEILIGUNG ZUM LANDESKONZEPT MOBILITÄT UND KLIMA

Landeskonzept Mobilität und Klima



00:43 

Um die Klimaziele zu erreichen, muss sich auch im Verkehr vieles ändern. Das neue Landeskonzept Mobilität und Klima entwickelt konkrete Maßnahmen dafür. Ihre Meinung als Bürgerinnen und Bürgern von Baden-Württemberg ist gefragt. Im Rahmen der Online-Beteiligung können Sie die Maßnahmen bis zum 18. Dezember 2022 bewerten.

Online-Beteiligung

[Umfrage zum Landeskonzept Mobilität und Klima](#)

Die Lage beim Klimawandel ist ernst. Im Verkehrssektor werden die **Klimaschutzziele** noch nicht erreicht, der Ausstoß von Kohlenstoffdioxid (CO₂) hat sich seit Jahrzehnten kaum verändert. Um die Folgen des Klimawandels einzudämmen, sind deutlich größere und schnellere Anstrengungen nötig als bislang vereinbart. Das Ziel für den Verkehr in Baden-Württemberg lautet: Bis 2030 soll der CO₂-

Die Verkehrswende ist eine Herausforderung. Niemand darf vergessen werden. Das Verkehrsministerium unterstützt daher die Gesellschaft, Kommunen und die Unternehmen im Land bei der Wende. Dafür ist es wichtig, dass klar benannt wird, wer welche Klimaschutzmaßnahmen umsetzt. Das soll unter anderem das neue Landeskonzept Mobilität und Klima regeln.

Ziele des Landeskonzepts Mobilität und Klima

Das **Landeskonzept Mobilität und Klima** soll Maßnahmen festlegen, mit denen die Einhaltung der Klimaschutzziele erreicht werden kann.

Das soll das Konzept leisten:

- Konkrete Maßnahmen zur Erreichung der Klimaschutzziele im Verkehrssektor werden entwickelt und verabredet. Die Maßnahmen sollen auf Landesebene und in den Kommunen umgesetzt werden.
- Maßnahmen werden so gestaltet, dass alle Menschen mobil sein können, unabhängig von Einkommen, Beeinträchtigungen, Alter, Herkunft oder Geschlecht.
- Unterschiedliche Mobilitätsvoraussetzungen in der Stadt und in ländlichen Räumen werden bei den Maßnahmen beachtet.
- Bereitstellung eines vielfältigen und klimaschonenden Mobilitätsangebots für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen.
- Verabredete Maßnahmen zum Klimaschutz werden so gestaltet, dass mit öffentlichen und privaten Geldern wirtschaftlich umgegangen wird.

Anregungen von Verbänden sowie Bürgerinnen und Bürgern

Mit der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und Verbänden sollen neue Anregungen und Erkenntnisse in das Konzept eingearbeitet und dessen Qualität, Akzeptanz und Umsetzung verbessert werden. Bei den sogenannten Mobilitätsräten diskutieren Zufallsbürgerinnen und -bürger über das Konzept. Außerdem findet eine Online-Beteiligung über das Beteiligungsportal des Landes statt. Verbände sind ebenfalls dazu aufgerufen, ihre Impulse einzubringen und eigene Beiträge für die Umsetzung zu formulieren. Die Beteiligung startet im Herbst 2022, die Ergebnisse werden Anfang 2023 für die Fertigstellung des Landeskonzeptes reflektiert.

Online-Beteiligung: Ihre Einschätzung ist gefragt – bewerten Sie die Maßnahmen

32 Maßnahmenvorschläge (PDF) sollen in dieser Online-Umfrage von Bürgerinnen und Bürgern aus Baden-Württemberg bewertet werden. Dabei ist es wichtig zu beachten, dass die Maßnahmen für eine Verkehrswende in ganz Baden-Württemberg entwickelt wurden und nicht nur auf die eigene Situation vor Ort angewendet werden sollen. Zusätzlich haben Sie am Ende der Umfrage die Möglichkeit, weitere Anregungen zu formulieren.

An der **Umfrage** können Sie selbstverständlich anonym teilnehmen: Im Rahmen der Umfrage werden

keine personenbezogenen Daten erhoben. Ihre Antworten werden vertraulich behandelt und sind nicht auf Ihre Person zurückzuführen.

[Datenschutzhinweise](#)

Weitere Informationen zum Beteiligungsprozess

[Umfrage zum Landeskonzept Mobilität und Klima](#)

[Fragen und Antworten zum Beteiligungsprozess](#)

[32 Maßnahmen zur Erreichung der Verkehrswendeziele \(PDF\)](#)

[Verkehrsministerium: Über den Mobilitätsrat](#)